

Spannung bei den Almsicker Schützen

SCHIESSSPORT: Bataillonsschießen in verschiedenen Altersklassen



Auf der neuen Anlage erzielten die Schützen gute Ergebnisse.verein

Stadtlohn. Die St. Hubertus-Schützen aus Almsick haben sich spannende Wettkämpfe beim Bataillonsschießen geliefert. Seit mittlerweile 40 Jahren gehört diese Veranstaltung des Schützenvereins, die durch die Schießsportgruppe Stadtlohn ausgeführt wird, zum festen Programmpunkt im Veranstaltungskalender. Nach der einjährigen Corona-Pause freuten sich über 40 Schützen auf das Bataillonsschießen.

Auf der neuen, digitalen Schießsportanlage am Losbergpark wurden in vier Altersklassen in der Disziplin Kleinkaliber (50 Meter liegend aufgelegt; 10 Schuss) hervorragende Ergebnisse erzielt. In der Altersklasse unter 25 Jahre errang Christian Ameling mit 93 Ringen den Sieg vor dem zweitplatzierten Johannes Terbrack mit 76 Ringen. Der drittplatzierte Matthias Terbrack erreichte 75 Ringe.

In der Altersklasse ab 25 bis 49 Jahre erzielte Frank Büning mit 94 Ringen den Sieg. Rang zwei ging an Julius Wülfing mit ebenfalls 94 Ringen, aber der schlechteren dritten Karte. Über 92 Ringe und damit den dritten Platz freute sich Bernd Brockherde.

Ludger Terbrack siegt

In der Altersklasse über 50 Jahre setzte sich Ludger Terbrack mit 94 Ringen durch. Auf Rang zwei folgte Michael Terbrack mit 91 Ringen, ringgleich mit Reinhard Harker, aber der schlechteren Trefferquote auf der dritten Karte.

Im achten Jahr wurde beim Almsicker Bataillonsschießen in der Altersklasse über 65 Jahre der Sieger ermittelt. Hier trug sich Klemens Hartog mit einer Ringzahl von 93 als Sieger ein. Platz zwei belegte Hannes Krieger mit 82 Ringen vor Richard Upgang (75).

Die Übergabe der Pokale und Geldpreise erfolgt im Rahmen der Generalversammlung am Freitag, 14. Januar 2022, im Eichenhof Lammers.